

Veranstaltungshinweis

Neue Mauerfahrradtour:

Die Mauer in der Potsdamer Parklandschaft

Vom S-Bahnhof Griebnitzsee zum Schloss Cäcilienhof

Unsere Radwanderung startet am Nord- oder Seeausgang des S-Bahnhofs Griebnitzsee, des ehemaligen Interzonen-Grenzbahnhofs. Die landschaftlich reizvolle Tour führt durch die berühmte Villensiedlung Neu Babelsberg am Griebnitzsee. Zwischen den Weltkriegen wohnten hier noch heute namhafte Prominente. Als im nahen Schloss Cäcilienhof über die deutsche Nachkriegsordnung verhandelt und die Aufteilung Deutschlands beschlossen wurde, zogen die Verhandlungsführer der alliierten Truppen, Churchill (Attlee), Truman und Stalin in drei dieser Villen ein.

In der ehemaligen Exklave Klein Glienicke erörtern wir die Geschichte dieser „Sonder-Sicherheitszone“, die Absperrung vom Wasser, den Bevölkerungsaustausch, den damaligen Hochsicherheits-Zugang und die Ummauerung anhand von Fotos. Die landschaftliche Absurdität der Mauer ist hier augenfällig. Einige besonders interessante Klein Glienicker Lebens- und Fluchtgeschichten kommen zur Sprache.

Über die Glienicker Brücke, die weltweit durch einige spektakuläre Agentenaustauschaktionen berühmt wurde, erreichen wir den Uferweg am Jungfernsee. Auch hier stand die Mauer, was nur noch anhand von Fotos nachzuvollziehen ist. Am historisch bedeutsamen Schloss Cäcilienhof im Neuen Garten von Potsdam endet die geführte Radwanderung, die nahe „Meierei“ lädt zur Rast direkt am Wasser.

Erste Führung: 24. April 2011 um 14.00 Uhr, Treffpunkt S-Bahnhof Griebnitzsee

Weitere Termine: 22.5.; 19.6.; 17.7.; 21.8. und 18.9.2011 jeweils um 14.00 Uhr.

Die Fahrtzeit beträgt ca. 3 Stunden.

Kosten: 5 Euro pro Person, Schüler /-innen (mit Ausnahme von Berufsschüler /-innen) kostenfrei.
Teilnehmerzahl: mindestens 10 Personen

Vorherige telefonische Anmeldung unter Telefon: 030 / 467 9866 66